

Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue, Zelle u. Umgebung.

Ersteinst
Mittwoch, Freitag u. Sonntag.
Abonnementpreis
inkl. der 3 wöchentlichen Beilagen vierteljährlich
mit Frangirlohn 1 Mk.
durch die Post 1 Mk.

Mit 3 Familienblättern: Frohsinn, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Rogemann in Aue (Ergebte).
Redaktion u. Expedition Aue, Marktstraße.

Inserate
Die einspaltige Corvusseite 10 Pf.
amtliche Inserate 25 Pf., die Corvus-Zeile,
Werkstätten pro Zeile 20 Pf.
Alle Postanstalten und Landbriefträger
nehmen Bestellungen an.

No. 5.

Sonnabend, den 9. Januar 1897.

10. Jahrgang.

Wähler von Aue.

Zur Stadtverordneten-Wahl gebt Eure Stimmen!

Anfässig:

Albin Modes, Restaurateur
Robert Horbach, Kaufmann
Bruno Hänel, Ziegeleibesitzer
Emil Rohm, Restaurateur
Herm. Walther, Sattler u. Decorateur
Emil Reich, Hufschmied
Otto Krauss, Fleischermeister.

Unanfässig:

Bernhard Mehlhorn, Schneidermeister.
Carl Wehner, Friseur
Albin Rossner, Kaufmann
Arno Lorenz, Werkmeister.

Das Wahlcomitee der Neustadt.

Telegramm.

Ein Posten Stadtverordneten-
Mantel (Davelods) sind soeben ein-
getroffen, solche giebt gegen baare
Casse billigst ab

Das Comitee.

Wer die Agitationskosten be-
zahlt, bekommt ein Stück gratis.
D. O.

Stadtverordnetenwahl Aue.

Wählt alle!

Anfässig:

Hermann Weiß, Bäckermeister.
Robert Horbach, Kaufmann.
Bernh. Georgi, Buchhalter,
Julius Frommler, Tuchhändler,
Bruno Hänel, Privatier,
Hermann Rudolf, Tischlermeister,
Gustav Fuhs, Lederfabrikant.

Unanfässig:

Paul Jochen, Lehrer,
Albin Kofner, Kaufmann,
Carl Glöckner, Werkmeister,
Max Siegert, Oberlehrer.

Mehrere Bürger.

Liebes Frauen!

Rüde nur diesmal noch ein
paar Groschen zur Wahlagitation
taus, sonst fall' ich gänzlich durch!
Dein besorgter Gatte.

4 Min. vom Bahnhof.

Reichste Auswahl und größtes
Lager in

Metallsärge

vom feinsten bis zum einfachsten
zu billigsten Preisen empfiehlt

Bed's Sargmagazin,
Zwickau,
Bachstraße 6.

F. Hellmund,

ZWICKAU I. S.,
Marienstraße 27/29, I.

Atelier

für künstlichen Zahnerz und
Plombirungen,

Zahnziehen, Nervödten und
Reinigen der Zähne.

Lager von besten
Mundwasser, Zahnpulver und
Bürsten.

Reparaturen prompt und billigst.
(12 Jahre am Platze.)

Klauenöl,

präparirt für Nähmaschinen u.
Fahrräder von
H. Möbins und Sohn,
Knockenölfabrik.
Hannover.

Zu haben in allen besseren
Handlungen.

Asthma- und Rheumatismus-

Leiden wird das erprobte **Austronal**
bestens empfohlen. Selbst Leute, welche
schon 20 Jahre mit dieser Krankheit behal-
ten waren u. alle Kuren erfolglos anwen-
deten, sind durch Gebrauch meines Austron-
al davon befreit worden. Auskunft gebe
kosten- und portofrei.

Dr. Max Prohaska,

Altingenthal i. S.
Vertreter überall gesucht.

Bürger-Verein Aue.

Für die bevorstehende Stadtverordneten-Wahl wer-
den vorgeschlagen:

Ansässig:

1. Julius Frommler, Tuchhändler.
2. Albert Fischer, Geschäftsfreisender.
3. Johannes Casler, Fabrikbesitzer.
4. Hermann Weiß, Bäckermeister.
5. Paul Fischer, Ziegeleibesitzer.
6. Julius Kürsten, Farbenarbeiter.
7. Christian Beck, Bäckermeister.

Unansässig:

1. Bernh. Bahlig, Kaufmann.
2. Albin Kofner, Fabrikant.
3. Max Siegert, Oberlehrer.
4. Max Erler, Drogist.

welche die Interessen der gesamten Bürgerschaft
auf das Beste vertreten werden und erwarten wir
allseitige Unterstützung.

Der Bürgerverein zu Aue.

9 1/2 Pfd. netto gebrannt. Natur-
ohne Bruch, garant. rein, gut schmeck-
sendes unter Nachn. von R. 8,85 franco.
jeder Poststation. Verp. Kasse 5 Pfd. netto
R. 4,86 fr. überalhin. Samml. Col.-W.,
mar., ger. u. fr. höchste billigt. H. Kroimoyor,
H. A. Köhr St., Altona-Ottentien.

Dankagung.

Mit dankerfülltem Herzen theile Ihnen mit,
dass der Gebrauch ihrer Medicamente mit
besten Erfolg gekrönt war. Die F l e c h t e n,
welche vorher fast den ganzen Kör-
per bedeckten und große Schmerzen ver-
ursachten, sind jetzt vollständig verschwunden
und konnte ich zur großen Freude unserer
El. Mutter Priorin und meiner El. Mit-
schwester ohne Unterbrechung meinen Pflich-
ten nachkommen, was sonst nicht der Fall
war. Ich spreche Ihnen meinen innigsten
Dank aus und werde Sie stets in meine
täglichen Gebete einschließen, damit Ihnen
der liebe Gott alles lohnen möge. Werde
nicht vergessen, alle mit diesem Leiden Heim-
gesuchte, an Sie zu weisen.
Rülgheim b. Bernersheim (Walg.) den
27. November 1896.

M. Coletta, arme Schulmeister.
Somnopath. Institut für alle
inneren und äußeren Krankheiten
in Köln. Beryllische Leitung. Be-
handlung auswärtiger Patienten
briefl. und gewissenhaft. Medicin-
Verband durch Apotheke.
Adr.: an Somnopath. Institut Köln
a. Rhein.

!! Großartiger Effect! Heil !!

Corsetta

15tast. 2reihiges Accordeon u
collofalem Ton, 10 Tasten Accor-
deon 5 Tasten Cornet-Löne, wo-
mit die schönsten Signale, Horn-
märsche p. p. spielbar. Außerst
solider feiner Bau, Doppelbalg
mit ff. Nidelbeschlag, Nidelbalg-
eden, ff. Weintastatur u. Patentme-
tall-Claviatur, 1 Regist. 15 Tast.
(28,5 x 13 cm.) R. 7,50 3 Regist.
15 Tast. (32 x 15 cm.) R. 10,75
incl. Verpackung und Schule, geg.
Nachn. Umtausch bereitwilligt
Richard Rog. Musikw. Duisburg

Einmalig
Duisburg
Richard Rog. Musikw. Duisburg

Mitbürger & Wähler von Aue!

In Anbetracht der bevorstehenden **wichtigen** Wahl warnen wir Euch vor allen Dingen, **Lehrer** zu wählen, solche werden von **der Stadt bezahlt**, sind daher **vollständig abhängig** und können, falls sie sich mit ihrer vorgesetzten Behörde nicht in Conflict setzen wollen, ihre, vielleicht nicht unrechte Meinung **nie** zum Ausdruck bringen.

Das Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts hat übrigens kürzlich eine General-Berordnung erlassen, nach welcher die Herren Lehrer **ihre volle Zeit und Kraft ihrem Amte zu widmen** und solche Aemter nicht zu übernehmen haben, bei denen sie genöthigt sind, **an dritte Personen mit Anträgen heranzutreten.**

Zur Stadtverordneten-Wahl in Aue

werden empfohlen **als ansässig:**

Herr Bruno Hänel	Herr Julius Kürsten
" Julius Trommler	" Albert Fischer
" Hermann Weiß	" Carl Rockstroh

Herr **Hermann Rudolf,**

als unansässig:

Herr Albin Kofner	Herr Otto Bogel
" W. Wienhold	" Lehrer Reichel

Viele Bürger.

Mitbürger!

Die Entscheidung naht! Wichtige Ereignisse, wie der Anschluß von Zelle, der Bau einer Markthalle, des Schlachthofs, die Verwerthung der theueren städtischen Grundstücke, bedingen eine freie, erfahrene Stadtvertretung! Wählt deshalb keine Verwandten, keine Miether von Stadtvertretern, keine städtischen Beamten in das Collegium!

Wählt solche Männer, die nicht ihre eigenen Interessen verfolgen, sondern ein warmes Herz für öffentliche Angelegenheiten haben.

Es sind als Ansässige die Herren:

Fabrikant **J. Cassler,**
Fleischermstr. **Herm. Becher,**
Schuhmachermstr. **Gerstner,**
Auctionator **Louis Bretschneider,**
Fabrikant **Bernh. Lorenz,**
Tuchhändler **Julius Trommler,**
Buchhalter **Bernh. Georgi,**

als Unansässige die Herren:

Wäschefabrikant **Albin Kofner,**
Bureauvorsteher **Otto Schöninger,**
Kaufmann **Mehner,**
Tischlermstr. **Wienhold.**

Viele Wähler der Neustadt.

Mitbürger.

Wählt keine Leute, die Conzession zu Bier- und Brantwein-Schank brauchen, wählt keine Angestellten, also auch keine Lehrer, wählt keine Juden, auch keine Jäger, wählt vielmehr freie, im hiesigen Ort seit langer Zeit wohnhafte Männer, dies sind:

Ansässig:

Julius Kürsten Farbenarbeiter,
Johann Schedlbauer Kupferschmied.
Carl Rockstroh Steinmetz.
Albert Fischer Geschäftsreisender.
Julius Trommler Tuchhändler.
Christian Fischer Privatier
Bernhard Georgi Buchhalter.

Unansässig:

Otto Schöninger
Albin Kofner Wäschefabrikant.
Paul Bretschneider Schuhmachermstr.
Wilh. Dietel Bildhauer.

Eduard Bauermeister,

Bankgeschäft, Zwickau i./S.

An- und Verkauf von Staatspapieren, Kohlenactien u. Anleihen u. s. w. Beleihung von Effecten.
Wechseldiskont u. Domicilstelle. — Eröffnung laufender Rechnung
Vermittelung von Aussahlungen im In- u. Auslande.
Eintlösungsstelle aller fälligen Coupons u. s. m.

Wähler und Mitbürger von Aue.

Die jetzige Wahl ist doch unstreitig eine der bedeutsamsten namentlich in Bezug auf Anschluß von Zelle, Realschule, Grundstücksankäufe, es sind nicht mehr wie 11 Herren zu wählen, die von festem Charakter sein müssen, zur rechten Zeit und am rechten Orte ihre unbefangene verständnisvolle Meinung zur Geltung bringen und vor allen Dingen, unabhängig sind, die das so schwer Geschaffene nicht nur zu erhalten, sondern ohne große Opfer noch weiter auszubauen suchen; diese Wünsche können nur nachstehende Herren, welche wir uns erlauben vorzuschlagen, erfüllen!

- Ansässig:**
- Albert Fischer, Geschäftsreisender.
 - Julius Trommler, Tuchhändler.
 - Bruno Hänel, Rentier.
 - Richard Schlesinger, Kaufmann.
 - Hermann Weiss, Bäckermeister.
 - Gustav Hiltmann, Fabrikant.
 - Johannes Cassler, "
 - August Becher, Fabrikant.
- Unansässig:**
- Albin Rossner, Kaufmann.
 - Carl Männchen, Fabrikant.
 - Otto Schöniger, Bureauvorsteher.

Dieses ist ein ernst und reell gemeinter Vorschlag.

Wähler!

Geht am Sonnabend Mann für Mann zur Wahl und gebt Eure Stimme:

- Herrn **Louis Bretschneider**, Auctionator
 " **Bernhard Lorenz**
 " **J. Casler**
 " **Christian Beck**
 " **Erdm. Viehweg**
 " **Julius Trommler**
 " **Chr. Gerstner**
- Herrn **Carl Männchen**
 " **Albin Rossner**
 " **Louis Sachada**
 " **Paul Klöppel**

Ansässig.

Unansässig.

Mehrere Bürger.

Bürger von Aue!

Wählt in die Stadtvertretung Männer, die von Jedermann unabhängig sind, ihre Ansicht frei und offen vertreten und keine Interessenspolitik treiben; schickt nicht Vater und Sohn, Schwager u. Bruder zu gleicher Zeit in die Stadtvertretung!

Wir empfehlen Euch

als Ansässig die Herren:

- Albert Fischer, Geschäftsreisender.
- Johann Schedlbauer, Kupferschmied.
- Robert Horbach, Kohlenhändler
- Carl Rodtrob, Steinmetz.
- August Matzke, Schlossermeister.
- J. Kahler, Fabrikant.
- G. Hiltmann, Fabrikant.

als Unansässig die Herren:

- Albin Rossner, Wäschefabrikant.
- Otto Schöniger,
- Carl Männchen,
- Paul Bretschneider.

Preisrätsel.

Der Cuelle Murmel, der Bglein Lieb, Boeths im Frühling das Erste durchzieht, Zwei Reigen im Innern nur umgibt, Behalt sind die Lieber, und da' ist die Welt.

Jeder, der die richtige Auflösung obigen Preisrätsels, welches die 1. Januar-Kummer der Wochenschrift „Von Haus zu Haus“ enthält, mit der Abonnementsquittung Januar-April bis zum 15. April 1897 an die Redaktion der Wochenschrift „Von Haus zu Haus“ in Leipzig erschiebt, erhält als Preis 1 elegant gebundenes Buch. Für 50 der besten poetischen Abjungen (jede nicht über 12 Zeilen umfassen) sind

50 wertvolle Hauptpreise

z. B. 1 Nähmaschine, 1 Eßservice, 1 Blumentisch u. s. w. ausgelegt.

Abonnementsbestellungen nehmen alle Buchhandlungen und Postämtern zum Preise von M. 1.80 fürs Vierteljahr entgegen. Probenummern kosten- und portofrei durch Adolf Wahn's Verlag in Leipzig.

Wir senden 8 Tage zur Probe:

Kassirmesser, feinste Schneidfähigkeit	ps. Stüd. M.	1.75
Streichmesser zum Schneiden		1.—
Schärfmesser zum Auftragen		0.50
Kassirmesser zum Einlösen		0.50
Stahl, für ein Kassirmesser, bestes		1.15
Schere, besser Stahl, 18 cm. lang, feinste Schneidfähigkeit		0.90
Brotmesser, Schneide 15 cm. lang, bester Stahl u. Schneidfähigkeit		0.90
Kassirmesser und Messer, feine Waare aus nur gutem Stahl, passend für jeden Haushalt, Preis 1/2 Ds.		3.75

gegen Nachnahme und versichert und, nicht gefülltes innerhalb 8 Tagen nach empfang per Nachnahme des sämtlich angegebenen Geldes retour zu nehmen jedoch dem Besteller sein Pfg. Kosten entstehen.

KIRBERG & COMP. in Gräfrath b. Solingen
 Eigene Fabrikation feiner Messerwaren.
 Auswendig erselange Jedermann unseren reichhaltigen Preis-Katalog über Messerwaren, Scheren, Schuß-, Hieb- und Stichwaffen.

Die Weinhandlung von **Johann Roth, Aue** am Markt, empfiehlt ihre vorzüglichsten **österreichisch-ungar. u. balm. Weiß-, Roth- u. Süßweine** einer gefälligen Beachtung.

Gummivaren aus Paris.
 Illustrierte Preisliste auf Verlangen in geschlossenen Brief gegen Einsendung einer 10 Pfg.-Marke franco.

Vid & Oestreicher in Frankfurt am Main.

Rechnungsformulare

in geschmackvoller und sauberer Ausprägung liefert äußerst billig die Buchdruckerei d. Auerthal-Zeitung.

Haben Sie Husten, Heiserkeit, Verschleimung, dann brauchen Sie so schnell wie möglich **Joleib's Eucalyptus-Doubons.**

Wirkung großartig.
 Beutel 30 Pfg. bei
Erler & Co., Markt.

Millionen

trinken
Seelig's candirten Korn- u. Malz-Kaffee,



empfohlen durch Herrn Doktor Lehmann, Wiesner Kirsch bei Dresden.
 Wo nicht wende man an d. Fabrik. Niederlagen zu haben, sich direkt welche bekannt gibt.
Emil Seelig, A. G., Heilbronn a. N.

General-Vertreter: Carl Stiefel Leipzig, Hauptw.

Rocksch

schwarzer Johannisbeer-saft lindert Keuchhusten, Athemnoth, Heiserkeit. Flasche 50 Pfg. Alleinverkauf für Aue u. Umgegend
Solar Storz,
 Wettiner-Strasse.

Couverts

liefert schnell und billig die Buchdruckerei der „Auerthal-Zeitung“ Emil Segemeister, Aue Marktstraße.

Zahlungsbefehle

u. Klage-Formulare sind jederzeit vorrätzig in der Buchdruckerei d. Auerthal-Zeitung

Wähler!

Einige der in diesen Tagen erschienenen Annoncen widersprechen sich doch ganz gewaltig und zwar dadurch, daß man von vornherein solche Männer zu wählen wünscht, welche das Vertrauen der Bürgerschaft seit einer Reihe von Jahren erworben haben und zum Schluß u. A. als Gegenstück solche Männer zum Vorschlag gebracht werden, die erst kurze Zeit am Platze, nur als **Schreiber** bekannt sind, ja vielleicht noch keine **sichere Existenz** haben, solche wollen uns vertreten!
Für diese Egoisten u. Streber danken wir!

Mitbürger.

Alles bis jetzt für und wieder die neu zu wählenden Stadtverordneten Gesagte ist mehr oder weniger durchdacht und manches wahre daran. Jeder Bürger mag sich von den bis jetzt vorgeschlagenen diejenigen herausnehmen, welche für die Verwaltung einer so schnell aufblühenden Stadt brauchbar sind. In den öffentlichen Sitzungen **große Reden zu halten** oder eine **bodenlose Opposition** zu machen, hat **keinen Zweck**, die Hauptsache ist, in den Commissionsberatungen mit **Besonnenheit, Verständnis** und **nüchternen Denkungsart** zu Rathe gehen. Männer, welche zum größten Theil von unten auf gedient und sich in Ihrer **Familie, ihrem Geschäft und im Verkehr** mit ihren Mitbürgern als **human, gerecht und unparteiisch** bewährt haben, solchen muß man den Vorzug geben. Als solche Männer schlagen wir vor:

Aufsässige:

1. Albert Fischer, Geschäftstreibender.
2. Gustav Siltmann, Fabrikant.
3. Julius Trommler, Tuchhändler.
4. Johannes Casler, Fabrikant.
5. Louis Bretschneider, Auctionator.
6. Bruno Sänel, Privatier.
7. Hermann Weiß, Bäckermeister.

Unaufässige:

1. Albin Kofner, Kaufmann.
2. Aug. Beyer, Lederhändler.
3. W. Dietel, Bildhauer.
4. W. Wienhold, Tischlermeister.

Letzter Rat zur Wahl! Wähler und Bürger!

Wählt nicht Leute

wo schon der Vater, der Bruder oder der Schwager im Collegium ist.

Nicht solche

welche sich als Boden- und Mehlfrauen oder Wohldiener benutzen lassen,

Auch nicht solche

die ihre freie Meinung im Collegium nicht zur Geltung bringen wollen, lieber auf 2 Achseln tragen, weil sie glauben, geschäftlich geschädigt zu werden.

Nicht solche

die nicht selbstständig zu denken und zu handeln vermögen, sondern sich stets erst eines Besseren belehren lassen müssen.

Auch nicht von der Qualität

welche vor Festlegung einer Strafe angeblich nach Chemnitz reisen, um sich dort die Straßen anzusehen und in Wirklichkeit zu Hause sich aufgehalten haben.

Schließlich auch nicht solche

welche sich in der Sitzung erst im Sprechen üben wollen, wodurch die übrigen Herren doch nur gelangweilt werden und die kostbare Zeit nur verschwendet wird.

Wähler. Wähler.

Sicherem Vernehmen nach hat gestern Donnerstag unser Candidat wieder mal einen großen Pudel geschossen, hat sich aber dann, nachdem der Fehler gemacht war, eines Besseren belehren lassen.

Ein sehr kleines Häuflein Wähler.

Flechten.

Wer behenden Flechten Quaren u. Bart, an welchen ich seit längerer Zeit litt hat mich die Privatpoliklinik in Clarus glücklich geheilt. Vachonius de Broulaux districts des Franchois — Montagnes, d. 26. Aug. 1895. Jérôme Pöstermann. Die Güte der Unternehmung beglückwünscht Emil Hamel, Bürgermeister. Sehr nach allen Ländern! Preisporto 20 Pf. Ann. adressiere: „An die Privatpoliklinik, Kirchstraße 405, Clarus (Schweiz).“

Blück-Stauf-Ritter,
das Beste zum Ritten zerbrochener Gegenstände, à 30 u. 50 Pf., empfiehlt: **Erlor & Co., Drogerie.**

Druck und Verlag der Buchdruckerei der „Kurtal-Zeitung“ (Emil Hegemeister) Aue.

Wähler und Mitbürger!

Laßt Euch von Niemand beeinflussen und gebet Nichts auf lächerliche Wahl-Maßnahmen, sondern gebet für

Die Alten

Eure Stimme mit ab!

Ihr müßt selbst Eueren Kennerblick betheiligen — wer Euer Interesse wahr und wahrzunehmen im Stande ist!

Viele Unparteiische.

Liebe Mitbürger und Wähler von Aue.

Tretet alle zur bevorstehenden Wahl für folgende Herren ein:

als Ansässige:

- Geschäftstreibender **Albert Fischer.**
- Kaufmann **Robert Gorbach.**
- Fabrikarbeiter **Julius Kürken.**
- Steinmetz **Carl Kockstroh.**
- Tischlermeister **Hermann Kadorf.**
- Bauunternehmer **Christian Schwarz.**
- Fabrikant **Gernhard Lorenz.**

als Unansässige:

- Oberlehrer **Max Siebert.**
- Kaufmann **Albin Kofner.**
- Handelsmann **Louis Georgi.**
- Schuhmachermstr. **Paul Bretschneider.**

Vorsicht!

Alle treu und ehrlich denkenden Bürger!

Wenn Euch Candidaten auf **vorgedruckten Wahlzetteln** in die Hand gesteckt werden, welche Ihr nicht für geeignet **Schreiber haltet, streicht** sie einfach durch und solche Zettel behalten **trotzdem ihre Gültigkeit.**

Jeder wähle nach seiner Ueberzeugung und es fehle morgen **Keiner** an der Wahlurne!

Viele gewissenhafte Wähler.

Wähler!

ein Wort zur letzten Stunde!

Eben erfahren wir, daß unser Herr Oberlehrer Max Siebert leider zu Ostern von hier wegziehen wird und ist deshalb jede Stimme für diesen Herrn zwecklos. Wählt also einen anderen Candidaten, welcher voraussichtlich für die Dauer hier bleibt, nicht abhängig und auch durch kein städtisches Amt von einer wirksamen Vertretung abgehalten ist.

Viele Wähler die gut unterrichtet sind.



Stollberg. Sparkernseife
beste u. sparsamste Hausseife
das Pfd. 30 Pf.

Cerentin-Schmierseife
das Pfd. 25 u. 30 Pf.
empfehlen

Erlor & Co.
Aue Markt.

Der Kranker Ohne die außerordentliche, hochwichtige, großartige, heilsame Wirksamkeit der „Electricität“, deren vorzüglichste, großartigste Heilkraft, heißt gerades Wunderbar.

Die einzige Weg zur Gesundheit! Sofortige Hilfe. Verzüglich empfohlen. Sichere Heilung. Spgialmittel gegen Nige, Rheu- Männtliche Schwächezustände, matismus, Gliederreihen, Wa- für Erhaltung der Manneskraft gen, Nieren, Blasen, Huder- bis ins Greisen-Alter, Rücken- harnruhe, Darmstärkung, Leber- marl etc. Krankheiten. Nerven-Schreib- Lunge und Hals, Brustdrüsen- trampf, Schias, Lähmungen, (Bronchial) Katarrh, Lungenphib- Milz, Gries, Stein- u. Gallen- affektionen, Kehlkopf, Asthma- Leiden. Keim zur Lungenentzündung.

Es giebt nur ein Heilverfahren, durch welches Krankheiten wirklich geheilt werden, und dies ist die natürliche Heilweise oder „Electricitäts-Heilung“ genannt. Aufgebaut ist diese auf unumstößlichen physikalischen Grundrissen und dabei einfach in ihrer Anwendung und von sicherer Wirkung. Solche übe ich erfolgreich aus, und senden durch das bewährte, erprobte, vernünftige Heilverfahren „Electricität“ Tausende Kranke in kürzester Zeit die langjährige Wiederherstellung der Gesundheit. Heilt ohne Berufshörung der als erprobte, vernünftige, zuverlässigste Heilmittel, glänzend bewährte Electricitäts-Heilungs-Heil-Apparat „Kleptis“ compl. und mit Anweisung Nr. 25; mit Massage Nr. 30, 50, Franco-Versand, gegen Vorauszahlung oder Nachnahme von

Ludwig Laue, München, Landwehrstrasse 24. Elektrische Heil-Apparate für Heilweil. Kneiplohe Heilweise und Gesundheitspflege der Electricitäts-Heilung.

Worauf Vor-Einsparungen, ähnlich, einflussreichere Nachahmungen mein. Apparate.

Klein Kranker sollte die damalige Ausgabe haben. **Gründlich, gründlich, gründlich.** **Der Erlor & Co. Aue Markt.**